

## Bezirksliga Herren OHZ/VER/HB

ATSV Sebaldsbrück : SG Findorff  
Freitag, 22.10.2021, 20:30 Uhr

### ATSV Sebaldsbrück baut Siegesserie aus

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber des ATSV Sebaldsbrück am vergangenen Freitag in der Bezirksliga Herren OHZ/VER/HB beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuing, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 35:27. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 6. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Weber / Vasudevan. Nach diesem Sieg haben die Spieler um Spitzenspieler Christian Domek nun 6 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Doppeln. Die richtige Taktik fehlte Weber und Vasudevan bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen van der Heide und Landsberg ab dem Start. Nur einen Satzerfolg verbuchten nachfolgend Domek / Schulze bei ihrer Pleite gegen Rautenhaus / Wickemeyer. Turhan / Blanken machten indes mit Lubitz / Richter beim 11:3, 11:5, 11:8 was sie wollten und gewannen ihr Doppel souverän. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Passende spielerische Mittel hatte Christian Domek letztlich parat, um Rene Rautenhaus zu dominieren, somit stand es am Ende 3:0. Mit 3:1 siegte Sebastian Schulze gegen Tammo van der Heide und gab dabei nur einen Satz her. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Einen wichtigen Sieg fuhr Jonny Langkowski bei seinem 3:1 gegen Adrian Lubitz ein. Völlig ungefährdet war der Sieg von Timur Turhan gegen Frank-Werner Wickemeyer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:3, 9:11, 11:9, 11:9 nicht verloren. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Hin und her wogte das Spiel zwischen Hauke Blanken und Christoph Richter, bevor das 2:3 feststand. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Richter mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Zwischenzeitlich konnte Kavin Vasudevan zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Gerrit Landsberg aber trotzdem klar mit 10:12, 11:9, 8:11, 9:11. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Gekämpft bis zum Schluss hatte nachfolgend Christian Domek im Match gegen Tammo van der Heide, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den van der Heide mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Sebastian Schulze gegen Rene Rautenhaus. Zwischenzeitlich konnte Jonny Langkowski zwar einen Satz gewinnen, verlor daraufhin das Spiel gegen Frank-Werner Wickemeyer aber trotzdem deutlich mit 9:11, 8:11, 11:4, 5:11. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Timur Turhan wehrte eine 1:0 Satzführung von Adrian Lubitz ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Hauke Blanken hatte gegen Gerrit Landsberg bei seinem 3:0 keine Schwierigkeiten. Kavin Vasudevan hatte seinen Gegner Christoph Richter beim deutlichen Sieg in drei Sätzen sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Lange mit Rautenhaus / Wickemeyer ringen mussten Weber / Vasudevan in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete.

Nach diesem Ergebnis weist der ATSV Sebaldsbrück nun ein Punktekonto von 12:0 Punkten auf, während die SG Findorff vor dem nächsten Spiel, das am 30.10.2021 gegen die SG Aumund-Vegesack II ansteht, 5:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des ATSV Sebaldsbrück bestreitet hingegen das nächste Spiel am 09.11.2021 gegen den ATSV Habenhausen III.

**Punkte:**

**ATSV Sebaldsbrück**

Doppel: Weber / Vasudevan (1), Domek / Schulze (0), Turhan / Blanken (1)

Einzel: C. Domek (1), S. Schulze (1), J. Langkowski (1), T. Turhan (2), H. Blanken (1), K. Vasudevan (1)

**SG Findorff**

Doppel: Rautenhaus / Wickemeyer (1), van der Heide / Landsberg (1), Lubitz / Richter (0)

Einzel: T. Heide (1), R. Rautenhaus (1), F. Wickemeyer (1), A. Lubitz (0), G. Landsberg (1), C. Richter (1)